

# Dorferne

## Areal der ehemali

Train (hb). „Die Dorferneuerung steht praktisch in den Startlöchern. Bürgermeister Gerhard Zeitler ist deswegen nach eigener Aussage auf der Bürgerversammlung (wir berichteten) in ständigem Kontakt mit der zuständigen Direktion für ländliche Entwicklung (DLE). Jetzt hofft man auf die Genehmigung zum vorzeitigen Planungsbeginn, einige Skizzen des fU-Planungsteams aus Regensburg liegen schon vor.

Im Auftrag der DLE haben die Planer schon eine erste Bestandsaufnahme erstellt, in die zahlreiche Vorschläge und Ideen aus den beiden beteiligten Arbeitskreisen der Bürger mit eingeflossen sind. Bürgermeister Zeitler zeigte sich sehr angetan über das Engagement und den Ideenreichtum der Beteiligten.

Nach intensiven Verhandlungen und auf das beharrliche Drängen der Gemeindeoberhaupts hat die DLE jetzt den gesamten Ortsbereich von Train in die Dorferneuerungsmaßnahme aufgenommen, so auch der Ortsteil Mallmersdorf sowie Teile des landwirtschaftlichen Wegenetzes. Die veranschlagten Kosten beziffert Zeitler mit rund 1,6 Millionen Euro. In dieser Summe seien aber einige Maßnahmen noch nicht erfasst, wie zum Beispiel das Areal der ehemaligen Schlossbrauerei, das in den Augen des Rathauschefs einen Schwerpunkt des Projekts darstellen wird. Über die Höhe der Förderung sei angesichts leerer Staatskassen noch nichts bekannt, bedauerte Zeitler.

Einen vorzeitigen Planungsbeginn hat der Bürgermeister nach eigener Aussage für den Umbau des Feuerwehrhauses in Mallmersdorf und den

Bau eines Regenrückhaltebeckens beim Baugebiet „Ostenweg“ gestellt. Die zweite vorgesehene Maßnahme für Mallmersdorf ist die Gestaltung eines kleinen Dorf- und Spielplatzes im Bereich der Kreuzung.